

DynamicMail Kommerzielle Bedingungen - Belgien (BE) - de-BE

Version 1.1. Gültig ab 2026-05-18.

Diese Kommerziellen Bedingungen regeln die geschäftliche Nutzung von DynamicMail, DynamicBooks, Data Rooms, Agents und damit verbundenen Softwarediensten, die von Eregis, Inc. (Eregis) bereitgestellt werden. Sie gelten für den Kunden oder Absender, der diese Bedingungen annimmt, einen Auftrag unterzeichnet, die Dienste nutzt oder die Dienste über einen autorisierten Wiederverkäufer oder Partner nutzt.

Diese Bedingungen sind die veröffentlichten kommerziellen Bedingungen von DynamicMail für die ausgewählte Locale und das ausgewählte Land. Sie werden aus quellengestützten Länderunterlagen und Produktvorgaben erstellt. Sie enthalten und implizieren keine Freigabe durch externe Rechtsberater, sofern dem veröffentlichten Asset nicht ein gesonderter Freigabeinweis beigelegt ist.

1. Dienste

1.1 DynamicMail

DynamicMail stellt Software für geschäftliche Kommunikations-Workflows bereit. Je nach erworbenem Plan und aktivierten Funktionen kann DynamicMail die Vorbereitung, den Versand, den Empfang, das Routing, die Klassifizierung, die Archivierung, die Unterzeichnung, die Zusammenfassung, die Extraktion strukturierter Daten aus sowie die Nachverfolgung von geschäftlicher Kommunikation und zugehörigen Dokumenten unterstützen.

DynamicMail-Zustellung, Postfachfunktionen, Identitätsprüfung, Signatur, Zahlung und Anbindung an behördliche Systeme werden anbieterneutral beschrieben, sofern die anwendbare locale-spezifische Anbieterregelung nicht ausdrücklich eine namentliche Anbieterformulierung erlaubt. Öffentliche Bedingungen dürfen keinen bestimmten Zustell-, Postfach-, Identitäts-, Signatur-, Zahlungs- oder Behördenanbieter nennen oder eine Verpflichtung dazu enthalten, sofern Länder-Override und Locale-Richtlinie dies nicht erlauben.

Die Dienste sind Geschäftssoftwaredienste, die über Websites, Anwendungen, APIs und damit verbundene digitale Kanäle bereitgestellt werden. Kunden müssen die Leistungsbeschreibung, den Auftrag, Preise, Steuern, Verlängerung, Kündigung, Support und Nutzungsbedingungen prüfen, bevor sie annehmen.

DynamicMail kann Service-Mitteilungen elektronisch an vom Kunden bereitgestellte Konto-, Administrator-, Abrechnungs-, Produkt-, Support- oder sonstige Mitteilungskanäle senden, sofern das anwendbare Recht keine andere Methode verlangt.

1.2 DynamicBooks

DynamicBooks stellt Softwarefunktionen bereit, die Kunden dabei unterstützen, Rechnungen, Zahlungsreferenzen, Dokumentenunterlagen, Daten zur Unterstützung der Buchführung und Geschäftsverwaltungs-Workflows zu organisieren. DynamicBooks ersetzt keine Buchhaltungs-, Steuer-, Rechts-, Prüfungs- oder gesetzlichen Meldepflichten des Kunden.

Der Kunde bleibt dafür verantwortlich, Ausgaben zu prüfen, erforderliche Bücher und Unterlagen zu führen, die zutreffende steuerliche Behandlung anzuwenden, erforderliche Meldungen einzureichen und bei Bedarf professionelle Beratung einzuholen.

DynamicBooks ist Software zur Organisation von Geschäftsunterlagen und Rechnungs-Workflows. Es handelt sich nicht um Rechts-, Steuer-, Buchhaltungs-, Prüfungs- oder Einreichungsberatung.

DynamicBooks stellt Softwareunterstützung für Unterlagen und Rechnungs-Workflows bereit. Es handelt sich nicht um Steuer-, Buchhaltungs-, Prüfungs-, Rechts- oder Behördeneinreichungsberatung, und der Kunde bleibt für Prüfung und Compliance verantwortlich.

Der Kunde bleibt dafür verantwortlich, Bücher, Rechnungen, Exporte, Steuerunterlagen, Einreichungen und Belege für die gesetzlich vorgeschriebenen Zeiträume und in den vorgeschriebenen Formaten aufzubewahren.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, Rechnungsfelder, Steuercodes, VAT-/MwSt.-Sätze, VAT-/MwSt.-Kennungen, Währungsbehandlung, Gutschriften und Buchhaltungsexporte zu prüfen, bevor er sie einreicht oder sich darauf verlässt.

DynamicBooks kann die Speicherung und den Export von Unterlagen unterstützen; der Kunde bleibt jedoch dafür verantwortlich, Aufbewahrungsfristen festzulegen und gesetzlich erforderliche Unterlagen zu erhalten.

DynamicBooks kann die Vorbereitung oder den Export von Rechnungsdaten unterstützen, garantiert jedoch keine Compliance der elektronischen Rechnungsstellung, Netzwerkzustellung, Annahme durch Behörden oder Meldung an Steuerbehörden, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart ist.

1.3 Data Rooms

Data Rooms stellen kontrollierte Dokumentenarbeitsbereiche für Geschäftsdokumente, Gegenparteien, interne Teams und autorisierte externe Teilnehmer bereit. Data Rooms können Zugriffskontrollen, Dokumentenorganisation, Berechtigungen, Audit-Ereignisse und Funktionen zur Zusammenarbeit umfassen.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, autorisierte Nutzer auszuwählen, Zugriffe zu konfigurieren, geteilte Materialien zu prüfen und Zugriffe zu entfernen, wenn sie nicht mehr erforderlich sind.

Data Rooms sind Softwarefunktionen für Dokumentenarbeitsbereiche. Verfügbarkeit, Aufbewahrung, Zugriffskontrollen, Audit-Exporte und Teilnehmerberechtigungen hängen vom anwendbaren Plan, Auftrag, Länder-Override und der Konfiguration des Kunden ab.

1.4 Agents

Agents stellen softwaregestützte Workflows für Dokumentenprüfung, Klassifizierung, Extraktion, Entwurfserstellung, Zusammenfassung, Routing, Erinnerungen und operative Aufgaben bereit. Agents können Automatisierung und AI-gestützte Verarbeitung nutzen, ersetzen jedoch weder die Prüfung, Freigabe oder professionelle Einschätzung des Kunden noch Rechts-, Steuer-, Buchhaltungs-, Finanz-, medizinische oder sonstige regulierte Beratung.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, Agent-Ausgaben zu prüfen, bevor er sich auf sie verlässt, sie versendet, unterzeichnet, einreicht, bucht, bezahlt oder in regulierten oder folgenreichen Entscheidungen verwendet.

Agents sind softwaregestützte Workflow-Funktionen. Verfügbarkeit von Agents, unterstützte Aufgaben, Nutzungsgrenzen, Anforderungen an menschliche Prüfung und AI-gestützte Verarbeitung hängen vom

anwendbaren Plan, Auftrag, Länder-Override und der Dienstkonfiguration ab.

1.5 Agent-Credits

Agent-Credits sind nicht monetäre Software-Nutzungskontingente, die Zugriff auf berechnigte Agent-Funktionen, AI-Verarbeitung, Automatisierungsläufe oder Nutzungsstufen zuweisen. Agent-Credits sind kein Bargeld, kein gespeicherter Wert, keine Einlagen, keine übertragbaren Gelder, keine regulierten Zahlungs- oder Erstattungssalden, keine Wallets, kein E-Geld, keine Zahlungskonten, keine Geldtransferguthaben, keine Währungsäquivalente und kein in Geld einlösbarer Wert. Agent-Credits haben keinen Barwert, sind nicht gegen Geld einlösbar, sind nicht übertragbar, außer soweit dies ausdrücklich innerhalb des Kundenkontos erlaubt ist, und können nach dem anwendbaren Plan, Auftrag oder der Nutzungsrichtlinie verfallen oder verbraucht werden.

Agent-Credits sind ausschließlich Software-Nutzungskontingente. Sie sind kein Bargeld, kein gespeicherter Wert, keine Einlagen, keine übertragbaren Gelder, keine regulierten Zahlungssalden, keine Währungsäquivalente, keine Erstattungssalden, keine Wallets, kein E-Geld, keine Zahlungskonten und kein einlösbarer Wert.

2. Zugriff, Konten und Verwaltung

Der Kunde muss zutreffende Konto-, Abrechnungs-, Steuer- und Administratorinformationen bereitstellen. Der Kunde ist für alle Aktivitäten unter seinem Konto, für die Konfiguration von Nutzerberechtigungen und dafür verantwortlich, dass autorisierte Nutzer diese Bedingungen einhalten.

Der Kunde muss Zugangsdaten, Integrationsschlüssel, Signaturberechtigungen, Administratorrollen und alle verbundenen Systeme schützen. Der Kunde muss Eregis unverzüglich über unbefugten Zugriff, kompromittierte Zugangsdaten, vermuteten Missbrauch oder Sicherheitsvorfälle informieren, die die Dienste betreffen.

Der Zugriff auf Beta-, Preview-, Pilot-, Integrations-, Wiederverkäufer-, Partner- oder API-Funktionen kann beschränkt, geändert oder entzogen werden. Ein funktionsspezifischer Auftrag, Auftragsverarbeitungsvertrag, eine Leistungsbeschreibung oder Sicherheitsanlage geht vor, wenn er bzw. sie dieser Vorlage ausdrücklich widerspricht.

3. Kundeninhalte und Verantwortlichkeiten

Der Kunde ist für alle Dokumente, Nachrichten, Empfängerdaten, Absenderdaten, Metadaten, Rechnungen, Zahlungsreferenzen, Data Room-Dateien, Agent-Eingaben, Agent-Anweisungen und sonstigen Inhalte verantwortlich, die an die Dienste übermittelt oder durch sie erzeugt werden.

Der Kunde muss über alle Rechte, Einwilligungen, Hinweise, Genehmigungen und Rechtsgrundlagen verfügen, die erforderlich sind, um die Dienste zu nutzen, Kommunikation zu versenden, personenbezogene Daten zu verarbeiten, Nutzer einzuladen, Signaturen anzufordern, Unterlagen zu speichern und verbundene Systeme zu nutzen.

Der Kunde muss sicherstellen, dass Kommunikation zutreffend, rechtmäßig, für den Empfänger relevant und zu einem legitimen geschäftlichen Zweck versandt wird. Der Kunde darf die Dienste nicht nutzen, um erforderliche Mitteilungen, Verbraucherschutzvorschriften, regulierte Zustellregeln, Aufbewahrungspflichten oder Identitätsprüfungsregeln zu umgehen.

4. Zulässige Nutzung

Der Kunde darf die Dienste nicht nutzen, um:

- gegen Gesetze, Sanktionen, Ausfuhrkontrollen, gerichtliche Anordnungen, behördliche Anordnungen oder Rechte Dritter zu verstoßen;
- rechtswidrige, irreführende, belästigende, hasserfüllte, bedrohliche, ausbeuterische, verleumderische oder rechtsverletzende Inhalte zu senden;
- Malware, Phishing, Materialien zum Abgreifen von Zugangsdaten, Spam, Massenwerbung oder unaufgeforderte Kommunikation außerhalb eines genehmigten Plans zu verbreiten;
- die Sicherheit, Verfügbarkeit, Authentifizierung, Ratenbegrenzungen, Protokollierung, Überwachung oder Missbrauchskontrollen des Dienstes zu beeinträchtigen;
- die Plattform zurückzuentwickeln, zu scrapen, zu crawlen, zu Wettbewerbszwecken zu benchmarken, ohne Autorisierung weiterzuverkaufen oder abgeleitete Dienste daraus zu erstellen;
- Agents oder AI-gestützte Funktionen zu verwenden, um Entscheidungen zu treffen, die professionelle oder regulierte Beurteilung erfordern, ohne angemessene menschliche Prüfung;
- sensible, beschränkte oder regulierte Daten hochzuladen, sofern der anwendbare Plan, die Datenverarbeitungsbedingungen und der Länder-Override diese Nutzung nicht erlauben; oder
- Agent-Credits in einer Weise zu verwenden, die sie als Geld, gespeicherten Wert, Einlagen, übertragbare Gelder, regulierte Zahlungssalden oder einlösbare Salden darstellt.

Soweit ein Kunde nach belgischem oder EU-Recht unabdingbare Verbraucher- oder Kleinunternehmerrechte hat, gelten diese Rechte ungeachtet entgegenstehender Bestimmungen.

Kunden dürfen sensible, regulierte oder risikoreiche Identitätsdaten nur hochladen, wenn der anwendbare Plan, die Datenverarbeitungsbedingungen und der Workflow diese Nutzung erlauben.

5. Integrationen und anbieterneutrale Konnektivität

Die Dienste können mit Drittanbietersystemen, Identitätsdiensten, Signaturdiensten, Postfach- oder Zustellnetzwerken, Zahlungsabwicklern, Buchhaltungssystemen, Cloud-Anbietern, behördlichen Systemen und vom Kunden verwalteter Infrastruktur zusammenwirken.

Öffentliche Bedingungen müssen diese Integrationen ausschließlich funktional beschreiben, sofern die anwendbare locale-spezifische Anbieterregelung nicht ausdrücklich eine namentliche Anbieterformulierung erlaubt. Verfügbarkeit, Routing, Berechtigung, Identitätsprüfungen, Signaturmethode, Zahlungsmethode, Zustellmethode, Behördenanbindung und Anbieterauswahl können je nach Land, Kundenkonfiguration, Wiederverkäufer, Plan und technischer Bereitschaft variieren.

Der Kunde ist für Konten, Berechtigungen, Einwilligungen, Gebühren, Konfiguration und Compliance-Pflichten für vom Kunden ausgewählte Drittsysteme verantwortlich. Eregis ist für ein Drittsystem außerhalb seiner Kontrolle nicht verantwortlich, außer soweit anwendbares Recht oder eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung dies verlangen.

6. Preise, Zahlungen, Steuern und Rechnungsstellung

Der Kunde muss alle Gebühren, Nutzungsentgelte, Abonnementgebühren, Mehrnutzungsentgelte, Steuern, Abgaben, Quellensteuerbeträge und sonstigen Beträge zahlen, die im anwendbaren Auftrag, auf der Preisseite, in der Wiederverkäufervereinbarung oder in der Rechnung angegeben sind.

Sofern der anwendbare Auftrag nichts anderes vorsieht, verstehen sich Gebühren ohne Steuern. Der Kunde ist für Steuern, Abgaben, behördliche Gebühren und erforderliche Quellensteuern verantwortlich, mit Ausnahme von Steuern auf das Einkommen von Eregis. Ist ein Steuereinbehalt gesetzlich vorgeschrieben, muss der Kunde die erforderliche Dokumentation bereitstellen und zusätzliche Beträge zahlen, soweit die Vereinbarung einen Bruttoausgleich verlangt oder das lokale Recht dies erlaubt.

Rechnungen, Belege, Gutschriften, Erstattungen, Steuerregistrierungsdaten, Zahlungsmethoden, Verzugsentgelte, Sperrrechte und Abrechnungszyklen richten sich nach dem anwendbaren Auftrag und Länder-Override. Nutzungsabhängige Entgelte können nachträglich abgerechnet werden. Vorausbezahlte Software-Nutzungszuteilungen, einschließlich Agent-Credits, können nach Maßgabe des anwendbaren Plans verbraucht werden, verfallen oder zurückgesetzt werden.

Der Kunde muss zutreffende Angaben zur Unternehmensnummer, VAT/MwSt., Abrechnung und zum Steuerstatus bereitstellen, wenn dies für Rechnungsstellung oder Steuer-Compliance erforderlich ist.

Sofern ein Auftrag nichts anderes vorsieht, verstehen sich Gebühren ohne VAT/MwSt., Quellensteuern, Abgaben und sonstige Steuern. DynamicMail kann erforderliche Steuern auf Rechnungen ausweisen und Steuerinformationen anfordern, die für die Ausstellung gültiger Rechnungen erforderlich sind.

Grenzüberschreitende Steuern, Reverse-Charge-Behandlung, Quellensteuer, VAT-/MwSt.-Registrierung und Rechnungsmeldepflichten hängen vom Status des Kunden, dem Leistungsort, der vertragschließenden Einheit und dem anwendbaren Recht ab.

Soweit elektronische Rechnungsstellung oder Rechnungsmeldung gilt, bleibt der Kunde für seine eigene Klassifizierung, Konfiguration, den Behördenkanal, die Meldeeinrichtung und die Compliance-Fristen verantwortlich, sofern DynamicMail nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart.

Erstattungen, Gutschriften, Stornierungen, steuerliche Gutschriften und Rechnungskorrekturen werden nach dem anwendbaren Auftrag, den Steuerrechnungsregeln und zwingendem Recht behandelt.

Rechnungen und Belege können enthalten: Name und Anschrift des Lieferanten; Name und Anschrift des Kunden, soweit erforderlich; VAT-/MwSt.-Identifikationsnummer des Lieferanten, soweit anwendbar; VAT-/MwSt.-Identifikationsnummer des Kunden, soweit erforderlich; Ausstellungsdatum der Rechnung; fortlaufende Rechnungsnummer; Beschreibung, Art, Menge oder Umfang der gelieferten Waren oder erbrachten Dienste; Lieferdatum oder Leistungszeitraum, wenn dieser vom Ausstellungsdatum abweicht; steuerpflichtiger Betrag nach VAT-/MwSt.-Satz oder Befreiung; anwendbarer VAT-/MwSt.-Satz; zu zahlender VAT-/MwSt.-Betrag; Reverse-Charge- oder Befreiungshinweis, soweit anwendbar; strukturierte E-Rechnungsdaten für erfasste belgische B2B-Transaktionen zwischen VAT-/MwSt.-registrierten Unternehmen ab 2026-01-01.

7. Datenschutz, Sicherheit und Vertraulichkeit

Jede Partei muss die anwendbaren Datenschutz-, Privatsphäre-, Sicherheits- und Vertraulichkeitspflichten einhalten. Soweit Eregis personenbezogene Daten für den Kunden verarbeitet,

müssen die Parteien den anwendbaren Auftragsverarbeitungsvertrag oder gleichwertige Auftragsverarbeiterbedingungen anwenden.

Der Kunde ist für Rechtmäßigkeit, Richtigkeit, Datenminimierung, Aufbewahrung, Zugriffskontrollen, Hinweise und Weisungen in Bezug auf personenbezogene Daten verantwortlich, die an die Dienste übermittelt werden. Eregis muss angemessene technische und organisatorische Maßnahmen für die Dienste aufrechterhalten und personenbezogene Kundendaten nach dokumentierten Weisungen verarbeiten, außer soweit das Recht etwas anderes verlangt.

Unterauftragsverarbeiter, Hosting-Regionen, Übermittlungsmechanismen, Aufbewahrungsfristen, Sicherheitsanlagen und landesspezifische Datenschutzrechte müssen aus genehmigtem Quellenmaterial stammen und nur in dem für die Locale genehmigten Detailgrad veröffentlicht werden. Anbieternamen dürfen nur aufgeführt werden, wenn die Public-Provider-Richtlinie für die Locale dies erlaubt.

Soweit DynamicMail personenbezogene Daten für den Kunden verarbeitet, erfolgt dies nach dokumentierten Weisungen und den anwendbaren Datenverarbeitungsbedingungen, außer soweit das Recht etwas anderes verlangt.

Der Kunde muss über alle erforderlichen Rechte, Hinweise, Einwilligungen, Rechtsgrundlagen, Berechtigungen und Weisungen für personenbezogene Daten verfügen, die an die Dienste übermittelt oder durch die Dienste verarbeitet werden.

Kunden dürfen sensible, regulierte oder risikoreiche Identitätsdaten nur hochladen, wenn der anwendbare Plan, die Datenverarbeitungsbedingungen und der Workflow diese Nutzung erlauben.

Grenzüberschreitende Verarbeitung, Unterauftragsverarbeiter, Supportzugriff und Hosting unterliegen den anwendbaren Datenverarbeitungsbedingungen und allen nach DSGVO/GDPR oder belgischem Datenschutzrecht erforderlichen Übermittlungsgarantien.

DynamicMail kann Unterlagen aufbewahren, soweit dies erforderlich ist, um die Dienste bereitzustellen, Exporte zu unterstützen, Sicherheit zu schützen, Rechnungen auszustellen, Streitigkeiten beizulegen und anwendbare Rechts-, Steuer-, Buchhaltungs- und Prüfungspflichten zu erfüllen.

Einzelpersonen können nach anwendbarem Recht Datenschutzrechte haben. Anfragen zu kundengesteuerten Daten sollten über den Kunden geleitet werden, sofern DynamicMail nicht verpflichtet ist, direkt zu antworten.

Vertrauliche Informationen dürfen nur verwendet werden, um die Dienste zu erbringen oder zu erhalten, Rechte zu schützen, Recht einzuhalten oder Rechtsbehelfe auszuüben. Vertraulichkeitspflichten gelten nicht für Informationen, die ohne Vertragsverletzung öffentlich sind, bereits ohne Vertraulichkeitspflicht bekannt waren, unabhängig entwickelt wurden oder rechtmäßig von einem Dritten erhalten wurden.

8. Geistiges Eigentum und Feedback

Eregis und seine Lizenzgeber behalten alle Rechte an den Diensten, der Software, Dokumentation, Vorlagen, Workflows, Modellen, Designs, APIs und Plattformtechnologie. Der Kunde erhält nur das beschränkte Recht, die Dienste während der Abonnementlaufzeit und gemäß diesen Bedingungen zu nutzen.

Der Kunde behält die Rechte an Kundeninhalten. Der Kunde räumt Eregis die Rechte ein, die erforderlich sind, um Kundeninhalte für die Dienste und wie sonst in der Vereinbarung erlaubt zu hosten, zu

verarbeiten, zu übertragen, umzuwandeln, anzuzeigen, zu sichern, zu unterstützen, Fehler zu beheben und zu betreiben.

Feedback kann ohne Einschränkung oder Vergütung genutzt werden, sofern keine gesonderte schriftliche Vereinbarung etwas anderes vorsieht. Feedback darf keine vertraulichen Informationen enthalten, sofern die Parteien nicht vereinbart haben, es vertraulich zu behandeln.

9. Support, Verfügbarkeit und Änderungen

Support, Service Levels, Wartungsfenster, Vorfallmitteilungen und Onboarding werden nach dem anwendbaren Plan, Auftrag, den Wiederverkäuferbedingungen oder der Leistungsbeschreibung bereitgestellt.

Eregis kann Funktionen verbessern, ändern, aussetzen oder einstellen, soweit die Änderung den vom Kunden während der aktiven Laufzeit erworbenen Dienst nicht wesentlich verringert. Wesentliche nachteilige Änderungen dieser Bedingungen oder erworbener Leistungszusagen müssen nach der im anwendbaren Auftrag oder Länder-Override vorgeschriebenen Mitteilungsfrist kommuniziert werden.

10. Sperrung

Eregis kann den Zugriff auf die Dienste, Funktionen, Integrationen, Data Rooms, Agents, Versand, Empfang, Signatur, zahlungsbezogene Funktionen oder API-Zugriff aussetzen, soweit dies vernünftigerweise erforderlich ist, um Nichtzahlung, Sicherheitsrisiken, vermuteten Missbrauch, rechtliche Risiken, Anbieterbeschränkungen, Dienstintegrität oder Verstöße gegen diese Bedingungen zu behandeln.

Soweit praktisch und rechtmäßig, wird Eregis eine Mitteilung machen und Gelegenheit zur Behebung geben. Eine sofortige Sperrung kann aus dringenden Sicherheits-, Rechts-, Missbrauchs-, Anbieter- oder Plattformintegritätsgründen erfolgen.

11. Laufzeit, Beendigung, Export und Löschung

Diese Bedingungen beginnen, wenn der Kunde sie annimmt, einen Auftrag unterzeichnet, mit der Nutzung der Dienste beginnt oder die Dienste über einen autorisierten Wiederverkäufer oder Partner nutzt. Sie gelten fort, bis sie beendet oder ersetzt werden.

Jede Partei kann nach dem anwendbaren Auftrag, der Wiederverkäufervereinbarung, dem Länder-Override oder zwingendem Recht kündigen. Eregis kann wegen wesentlicher Vertragsverletzung, Nichtzahlung, rechtswidriger Nutzung, Sicherheitsrisiko, Anbieterbeschränkung, Insolvenzrisiko oder eingestellter Dienstverfügbarkeit kündigen, soweit das Recht dies erlaubt.

Nach Beendigung endet das Recht des Kunden zur Nutzung der Dienste. Export, Aufbewahrung, Löschung, Übergangshilfe, Backup-Behandlung, Data Room-Zugriff, Zugriff auf Agent-Ausgaben und gesetzliche Aufbewahrungsanforderungen richten sich nach dem anwendbaren Auftrag, den Datenverarbeitungsbedingungen und dem Länder-Override.

Kunden bleiben dafür verantwortlich, Unterlagen für die nach anwendbarem Recht erforderlichen Zeiträume und in den erforderlichen Formaten zu exportieren, aufzubewahren und zu erhalten.

Erstattungen, Gutschriften, Stornierungen, steuerliche Gutschriften und Rechnungskorrekturen werden nach dem anwendbaren Auftrag, den Steuerrechnungsregeln und zwingendem Recht behandelt.

12. Haftungsausschlüsse

Die Dienste sind Softwarewerkzeuge. Sie erbringen keine Rechts-, Steuer-, Buchhaltungs-, Prüfungs-, Finanz-, medizinische, arbeitsrechtliche, Behördeneinreichungs- oder sonstige regulierte professionelle Beratung. Ausgaben von DynamicBooks, Agent-Ausgaben, extrahierte Daten, Zusammenfassungen, Routing-Empfehlungen, Zahlungsreferenzen und Dokumentenklassifizierungen erfordern eine Prüfung durch den Kunden.

Sofern nicht ausdrücklich in einer schriftlichen Vereinbarung festgelegt oder gesetzlich vorgeschrieben, werden die Dienste ohne stillschweigende Gewährleistungen für Marktgängigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, Nichtverletzung von Rechten, unterbrechungsfreien Betrieb, fehlerfreien Betrieb oder das Erreichen eines bestimmten rechtlichen, steuerlichen, buchhalterischen, Zustell-, Zahlungs-, Signatur-, Identitäts- oder Geschäftsergebnisses bereitgestellt.

13. Haftung

Jede Partei ist für direkte Verluste verantwortlich, die durch ihre Vertragsverletzung, Fahrlässigkeit, vorsätzliches Fehlverhalten, Verletzung der Vertraulichkeit, Datenschutzverletzung oder Rechtsverletzung verursacht werden, vorbehaltlich der nach anwendbarem Recht zulässigen Ausschlüsse und Beschränkungen.

Keine Partei haftet für indirekte, zufällige, besondere, Folgeschäden, verschärfte Schäden, Strafschadensersatz, entgangenen Gewinn, entgangenen Umsatz, verlorenen Goodwill, Datenverlust, Betriebsunterbrechung, Ersatzdienst oder Verlust von Chancen, außer soweit ein solcher Ausschluss gesetzlich nicht zulässig ist.

Die Gesamthaftung von Eregis für Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit den Diensten ist auf die im anwendbaren Auftrag angegebene Haftungsobergrenze beschränkt oder, wenn keine spezifische Obergrenze angegeben ist, auf die für die betroffenen Dienste in den zwölf Monaten vor dem haftungsbegründenden Ereignis gezahlten oder zahlbaren Gebühren, jeweils vorbehaltlich zwingenden Rechts, mit Ausnahme von Haftung, die gesetzlich nicht beschränkt werden kann, oder Haftung, die im anwendbaren Auftrag oder Länder-Override ausdrücklich ausgenommen ist.

14. Freistellung

Der Kunde muss Eregis gegen Ansprüche Dritter verteidigen und freistellen, die aus Kundeninhalten, rechtswidrigen Weisungen, unbefugter Nutzung, Missbrauch der Dienste, Verletzung von Pflichten zur zulässigen Nutzung, Verletzung von Rechten Dritter oder Nutzung der Dienste entgegen diesen Bedingungen entstehen.

Eregis muss den Kunden gegen Ansprüche Dritter verteidigen, die behaupten, dass die unveränderten Dienste geistige Eigentumsrechte verletzen, außer soweit der Anspruch aus Kundeninhalten, Kundenweisungen, nicht unterstützten Kombinationen, unbefugter Änderung, fortgesetzter Nutzung nach Mitteilung oder Nutzung außerhalb der Vereinbarung entsteht.

15. Mitteilungen

Rechtliche Mitteilungen müssen an 10655 NE 4th St, Suite 630, Bellevue, WA 98004, US und support@dynamicmail.ai oder an eine andere von Eregis veröffentlichte Mitteilungsadresse gesendet werden. Kundenmitteilungen können an den Kontoinhaber, Administrator, Abrechnungskontakt, Wiederverkäufer, Produktbenachrichtigungskanal oder die Adresse im anwendbaren Auftrag gesendet werden.

Elektronische Mitteilungen sind zulässig, soweit das Recht und der Länder-Override dies erlauben. Der Kunde muss Administrator-, Abrechnungs-, Steuer- und Mitteilungsdaten aktuell halten.

16. Abtretung, Wiederverkäufer und verbundene Unternehmen

Der Kunde darf die Vereinbarung ohne vorherige schriftliche Zustimmung nicht abtreten, außer soweit zwingendes Recht dies erlaubt. Eregis kann an ein verbundenes Unternehmen oder einen Rechtsnachfolger im Zusammenhang mit einer Fusion, Umstrukturierung, Veräußerung von Vermögenswerten oder einem Kontrollwechsel abtreten.

Wenn der Kunde über einen Wiederverkäufer oder Partner kauft, können kommerzielle Bedingungen wie Zahlung, Bestellung, Verlängerung und Support von diesem Wiederverkäufer oder Partner abgewickelt werden. Produktnutzung, zulässige Nutzung, Datenschutz, Anbieterneutralität, Agent-Credit- und Plattformsicherheitspflichten gelten weiterhin für die Nutzung der Dienste durch den Kunden.

17. Anwendbares Recht und Streitigkeiten

Diese Bedingungen unterliegen dem im anwendbaren Auftrag bezeichneten Recht und dem anwendbaren zwingenden Recht in Belgien, ohne Rücksicht auf Kollisionsnormen, sofern zwingendes Recht nichts anderes verlangt.

Streitigkeiten müssen in dem Forum, Gerichtsstand, Schiedsverfahren, Regulatorverfahren oder Gericht gelöst werden, das im anwendbaren Auftrag angegeben ist, oder in einem anderen nach zwingendem Recht erforderlichen Forum, sofern der anwendbare Auftrag, die Wiederverkäufervereinbarung, zwingendes Recht oder der Länder-Override kein anderes Forum, keinen anderen Gerichtsstand, kein Verbraucher- oder Kleinunternehmerschutzverfahren, kein Regulatorverfahren, keinen einstweiligen Rechtsschutzweg oder keine andere Schiedsregel verlangt.

18. Länder-Overrides

Länder-Overrides ergänzen oder ersetzen die globale Vorlage nur in dem Umfang, der durch quellengestütztes lokales Recht, zwingende Offenlegung, Geschäftspraxis oder genehmigte Produktverfügbarkeit erforderlich ist.

Pflichtangaben

DynamicMail kann den Kunden auffordern, zutreffende Rechts-, Abrechnungs-, Steuer-, Administrator- und Kontaktdaten bereitzustellen, die zur Verwaltung des Kontos, zur Ausstellung von Rechnungen, zur Bereitstellung von Support und zur Einhaltung anwendbarer Offenlegungspflichten erforderlich sind.

Elektronischer Vertragsschluss

Diese Bedingungen gelten, wenn der Kunde sie annimmt, einen Auftrag unterzeichnet oder annimmt, ein Konto erstellt oder verwaltet oder die Dienste über ein autorisiertes Kunden- oder Wiederverkäuferkonto nutzt.

Elektronische Signaturen und Aufzeichnungen

Elektronische Annahmen, Freigaben, Mitteilungen, Signaturen, Siegel, Zeitstempel und Aufzeichnungen können verwendet werden, soweit dies nach anwendbarem Recht erlaubt ist und vom jeweiligen Dienst-Workflow unterstützt wird.

Datenschutz

Der Kunde muss über alle erforderlichen Rechte, Hinweise, Einwilligungen, Rechtsgrundlagen, Berechtigungen und Weisungen für personenbezogene Daten verfügen, die an die Dienste übermittelt oder durch die Dienste verarbeitet werden.

Sensible Daten

Kunden dürfen sensible, regulierte oder risikoreiche Identitätsdaten nur hochladen, wenn der anwendbare Plan, die Datenverarbeitungsbedingungen und der Workflow diese Nutzung erlauben.

Rechnungsstellung und Steuern

Sofern ein Auftrag nichts anderes vorsieht, verstehen sich Gebühren ohne VAT/MwSt., Quellensteuern, Abgaben und sonstige Steuern. DynamicMail kann erforderliche Steuern auf Rechnungen ausweisen und Steuerinformationen anfordern, die für die Ausstellung gültiger Rechnungen erforderlich sind.

DynamicBooks

DynamicBooks stellt Softwareunterstützung für Unterlagen und Rechnungs-Workflows bereit. Es handelt sich nicht um Steuer-, Buchhaltungs-, Prüfungs-, Rechts- oder Behördeneinreichungsberatung, und der Kunde bleibt für Prüfung und Compliance verantwortlich.

Agent-Credits

Agent-Credits sind ausschließlich Software-Nutzungskontingente. Sie sind kein Bargeld, kein gespeicherter Wert, keine Einlagen, keine übertragbaren Gelder, keine regulierten Zahlungssalden, keine Währungsäquivalente, keine Erstattungssalden, keine Wallets, kein E-Geld, keine Zahlungskonten und kein einlösbarer Wert.

Zwingende Rechte

Soweit ein Kunde nach belgischem oder EU-Recht unabdingbare Verbraucher- oder Kleinunternehmerrechte hat, gelten diese Rechte ungeachtet entgegenstehender Bestimmungen.